

Zukunft

Investition in die ...

Bundeseinheitlicher
Zertifikatslehrgang

Industriefachkraft für CNC-Technik (IHK)

Grund-, Aufbau- und Anwenderstufe



Rasante technologische Fortschritte, häufige Änderungen in den Produktionsabläufen und immer komplexere Fertigungseinrichtungen. Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist schwieriger denn je zu decken.

Mit dem Zertifikatslehrgang Industriefachkraft für CNC-Technik (IHK) können Unternehmen für Entspannung sorgen. Denn die einfachste und beste Möglichkeit, im Unternehmen aktuelles Know-how aufzubauen und zu sichern, ist es, die eigenen Mitarbeiter über technische Weiterbildungsangebote fit für die jüngsten Technologien zu machen.

Die Zielsetzung:

Faserverbundwerkstoffe („Composites“) wie beispielsweise Carbon sind aus der Luftfahrt-, der Automobil- oder Energietechnik nicht mehr wegzudenken. Ultraleicht und dennoch besonders stabil: Die Kombination mehrerer Materialien verleiht Faserverbundwerkstoffen hervorragende Eigenschaften. Der Einsatz extrem dünner Fasern, die je nach Beanspruchung ausgerichtet werden können, ermöglicht ein enorm breites Anwendungsspektrum.

Die Weiterbildung vermittelt in drei Stufen umfassendes Know-how rund um die Zukunftsmaterialien. 40 Prozent der Qualifizierungsinhalte werden in praktischer Form vermittelt.

Die Zielgruppe:

- Die Grundstufe CNC-Technik (IHK) ist für Mitarbeiter konzipiert, die über keine Kenntnisse in der CNC-Technik verfügen.
- Die Aufbaustufe CNC-Technik (IHK) setzt die Kenntnisse der Grundstufe oder vergleichbares Vorwissen voraus.
- In der Anwenderstufe CNC-Technik (IHK) erhalten die Teilnehmer vertiefte Kenntnisse über rechnergestützte Programmiersysteme, die CAD/CNC-Kopplung und das CIM-Umfeld.

Nutzen für das Unternehmen:

- Aufbau von Industriefachkräften aus den eigenen Reihen
- Systematisches Training von Industriefachkräften als Schlüssel zum Erfolg
- Innerbetriebliche Kreativität und Leistung durch fachliches Know-how
- Mitarbeiter, die sensibilisiert sind, fertigungstechnische Probleme zu erkennen und zu lösen
- Flexibilität bei Veränderungen in der Produktion
- Verringern der Fehlerquote

Nutzen für den Teilnehmer:

- Bundesweit gültiges/einheitliches IHK-Zertifikat
- Erweitern der beruflichen Perspektiven im Unternehmen als CNC-Industriefachkraft
- Weiterverwenden des Wissens im Alltag
- Fundiertes und aktuelles Wissen
- Solide Basis für die persönlichen Karriereentwicklung als CNC-Industriefachkraft
- Vertiefen der Kompetenzen bei Veränderungen in der Produktion

Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges (Gesamtumfang: 280 LStd.)

Modul 1 Grundstufe	100 LStd.
------------------------------	------------------

Modul 2 Aufbaustufe	80 LStd.
-------------------------------	-----------------

Modul 3 Anwenderstufe	100 LStd.
---------------------------------	------------------

Das IHK-Trainingskonzept „Industriefachkraft CNC-Technik (IHK)“ wurde entwickelt unter der Federführung der

- DIHK-Bildungs-gGmbH
- in Zusammenarbeit mit den Experten
- CNC-FIT-Schulungszentrum GmbH & Co. KG, Ganderkesee
 - IHK Darmstadt Rhein Main Neckar
 - IHK Nürnberg für Mittelfranken
 - IHK Saarland
 - Oldenburgischen IHK
 - SIHK zu Hagen

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Ihre Fragen?
DIHK-Bildungs-gGmbH

Team Innovativ Qualifizieren
+49 228 6205-500
IQ-Team@wb.dihk.de

